

Information zur Erhebung und Nutzung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DSGVO

Gesellschaft der Freunde und Förderer der Musik an der Christuskirche Karlsruhe e.V.

Vertretungsberechtigte Vorstandsmitglieder:

- Dr. Eva Reussner, Am Stadtgraben 15, 76227 Karlsruhe (Vorsitzende)

- Irina Koslowsky, Bachstr. 11, 76185 Karlsruhe (stellvertretende Vorsitzende)

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wenn Sie einen Antrag auf Mitgliedschaft stellen, erheben wir folgende personenbezogene Daten: Nachname, Vorname, Straße, Postleitzahl, Ort, Telefonnummer (optional, für Rückfragen des Schatzmeisters), E-Mail-Adresse, Zahlungsdaten (Kontoinhaber, Kreditinstitut, IBAN, BIC).

Die Erhebung dieser Daten erfolgt:

- um Sie nach der Aufnahme als unser Mitglied identifizieren zu können

- zur Mitgliederverwaltung

- zur Beitragsverwaltung

- zur Korrespondenz mit Ihnen.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihren Antrag zur Aufnahme als Mitglied in unserem Verein hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung Ihres Aufnahmeantrages und der beidseitigen Erfüllung von Verpflichtungen aus der Vereinsmitgliedschaft erforderlich.

3. Speicherdauer der personenbezogenen Daten

Die für die Vereinsmitgliedschaft von uns erhobenen Daten werden bis Ablauf einer Aufbewahrungsfrist von 2 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Mitgliedschaft beendet wurde, gespeichert und danach gelöscht.

4. Übermittlung der Daten an Dritte, in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

Ihr Vorname, Zuname und Ihre Anschrift (einschließlich der E-Mailadresse, soweit mitgeteilt) werden an das Kantorat der Christuskirche zum Zweck des Hinweises auf Veranstaltungen durch das Kantorat übermittelt.

Darüber hinaus findet eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte, in ein Drittland oder an internationale Organisationen nicht statt.

5. Zweckänderungen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken. Eine Abweichung von diesen Zwecken erfolgt nur, soweit eine Rechtsvorschrift uns dies erlaubt oder Sie in den geänderten Zweck der Datenverarbeitung eingewilligt haben. Sofern wir Ihre Daten zu anderen Zwecken verarbeiten als denen, zu denen wir die Daten ursprünglich erhoben haben, informieren wir Sie vor der Weiterverarbeitung über diese neuen Zwecke und stellen Ihnen sämtliche hierfür maßgeblichen Informationen zur Verfügung.

6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Sie müssen im Rahmen der Durchführung oder Anbahnung einer Mitgliedschaft diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die zur Erfüllung der Voraussetzungen des Vereinsbeitritts und der Durchführung der Mitgliedschaft sowie der damit verbundenen Pflichten und Veranstaltungen erforderlich sind. Ferner müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne Bereitstellung dieser Daten werden wir keine Mitgliedschaft mit Ihnen abschließen oder erfüllen können. In Fällen einer Datenerhebung aufgrund einer Einwilligung erfolgt die Bereitstellung von Daten durch Sie freiwillig und ist nicht verpflichtend. Bei Nichterteilung einer Einwilligung werden wir allerdings die auf einer Datenverarbeitung mittels Einwilligung beruhenden Leistungen oder Services nicht erbringen können. Sie können eine Einwilligung auch nach deren Erteilung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

7. Nichtbestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Wir nutzen keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO.

8. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO der Übermittlung Ihrer Adressdaten an das Kantorat zu widersprechen und eine etwaige Einwilligungserklärung zu widerrufen.

- gemäß Art. 15 Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.

- gemäß Art. 16 unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

- gemäß Art. 17 die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.

- gemäß Art. 18 die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen.

- gemäß Art. 21 Widerspruch gegen die Verarbeitung einzu legen.

- gemäß Art. 20 Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

- gemäß Art. 77 sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Die genaueren Ausführungen zu den einzelnen Punkten (Betroffenenrechte) sind in der DSGVO nachzulesen.

Karlsruhe, den 26.11.2019